

Inhalt

Vorwort	7
Das Wichtigste in Kürze	9
1 Individuelle Berufswege und Übergangsgestaltung	15
1.1 Übergangsgestaltung: eine bildungspolitische und pädagogische Herausforderung	15
1.2 Anforderungen an pädagogisches Handeln im Übergangsgeschehen....	17
2 Wandel der Professionalität und Kompetenzen für pädagogisches Übergangshandeln	21
2.1 Projektziele und Forschungsfragen	21
2.2 Zentrale forschungsleitende Annahmen	22
2.3 Theoretische Basis der Studie	24
2.4 Methodisches Vorgehen und Datenauswertung	26
2.5 Untersuchungspopulation	31
3 Professionalität im Handlungs- und Anforderungskontext der pädagogischen Fachkräfte	35
3.1 Das regionale Bedingungsgefüge als Handlungsrahmen	35
3.1.1 Unterschiedliche regionale Voraussetzungen und institutionelle Sichtweisen	35
3.1.2 Kooperation im Netzwerk und Zusammenarbeit der pädagogischen Fachkräfte	37
3.1.3 Spezifisches Netzwerkverständnis der vier Berufsgruppen	47
3.2 Berufsgruppenbezogene Perspektiven und die multiprofessionelle Zusammenarbeit	53
3.2.1 Berufliches Handlungskonzept und Selbstverständnis der vier Berufsgruppen	54
3.2.1.1 Die sozialpädagogischen Fachkräfte	54
3.2.1.2 Die Lehrkräfte der allgemeinbildenden Schule	61
3.2.1.3 Die Lehrkräfte der beruflichen Schule	69
3.2.1.4 Die Ausbilderinnen und Ausbilder	75
3.2.2 Subjektive Sicht auf die jeweils andere Berufsgruppe	84

3.2.2.1	Die Sicht der sozialpädagogischen Fachkräfte	84
3.2.2.2	Die Sicht der Lehrkräfte der allgemeinbildenden Schule	87
3.2.2.3	Die Sicht der Lehrkräfte der beruflichen Schule	91
3.2.2.4	Die Sicht der Ausbilderinnen und Ausbilder	93
3.2.3	Barrieren in der multiprofessionellen Zusammenarbeit	96
3.2.4	Spannungsfelder und Paradoxien der pädagogischen Praxis	100
3.3	Notwendige Kompetenzen aus Sicht der Befragten	103
3.3.1	Dimensionen pädagogischer Professionalität als analytische Kategorien	103
3.3.2	WISSEN, KÖNNEN, REFLEKTIEREN	104
3.3.2.1	Die Dimension WISSEN	106
3.3.2.2	Die Dimension KÖNNEN	109
3.3.2.3	Die Dimension REFLEKTIEREN	117
3.3.3	(Selbst-)Reflexivität als bedeutende Dimension pädagogischer Professionalität	122
4	Entwicklung von Kompetenzprofilen	127
4.1	Gesamttabelle an Kompetenzen für pädagogisches Übergangshandeln	127
4.2	Erweiterung der Standards in den Bildungswissenschaften	135
4.3	Eckpunkte einer curricularen Umsetzung	137
5	Handlungsempfehlungen für die Aus-, Fort- und Weiterbildung	139
6	Übergangsgestaltung braucht die Professionalität der pädagogischen Fachkräfte!	145
Literatur	151	
Anhang	161	
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	169	